



PRESSEMITTEILUNG

Informatives Familientreffen

Die Wiedersehensfreude: riesig. Das Ambiente: traumhaft. Die Inhalte: zukunftsweisend. Und dann auch noch das Wetter: spätsommerlich schön. So lässt sich das Five-Star-Partnertreffen, das am letzten Septemberwochenende in Baden-Baden stattfand, in wenigen Worten zusammenfassen.

„Im Grunde genommen ist das hier ein großes Familientreffen“, so Five-Star-Beirat Roger Hornung. „Es freuen sich alle wahnsinnig, sich nach der langen Zwangspause, in der keine Veranstaltungen stattfinden konnten, wiederzusehen.“ Ein Familientreffen, bei dem aber auch konzentriert gearbeitet wurde. Rund um die beiden Schwerpunktthemen Caravan-Instandsetzung und Digitalisierung in der Werkstatt hatte Organisatorin Margarita Debos Fachvorträge über ein wachsendes Geschäftsfeld und wichtige Zukunftsfragen zusammengestellt.

Mission: erfolgreich. Dank langjähriger Five-Star-Kooperationspartner wie dem ZKF und der Unternehmensberatung zülchconsulting, aber auch dank junger Start-Ups wie PDR.cloud und FIASCO, die über die Themen digitale Werkstattabläufe und digitale Schadenkalkulation informierten. Schnell wurde dabei klar, dass die Digitalisierung längst in (fast) alle Bereiche der Betriebe Einzug gehalten hat. Mit einer Fülle von Angeboten, die den einzelnen Unternehmer schier überfordern. Darum begrüßte Roger Hornung ausdrücklich die Initiative von Five Star, die Neuentwicklungen zu sondieren und die wichtigsten Angebote den Mitgliedern vorzustellen.

Auch die Schwerpunktsetzung Caravan-Instandsetzung fand Anklang bei den Teilnehmern. Sven Holland, Inhaber eines K&L-Betriebes, nahm die Anregungen in Sachen Caravan-Instandsetzung umgehend auf: „Ich habe direkt einen Termin beim ZKF angefragt, um das Siegel ‚Zertifizierter Caravan-Betrieb‘ zu erhalten. Auch die Expertise der Cromax-Anwendungstechniker auf dem Gebiet lasse ich mir nicht entgehen und nehme am Caravan-Seminar im November teil.“



Holland trat in Baden-Baden als neues Mitglied im Beirat die Nachfolge von Jürgen Maas an, der nach 15 Jahren engagierter Beiratstätigkeit aus dem Gremium verabschiedet wurde. Der Newcomer möchte sich verstärkt daran beteiligen, seinen Kollegen in den Betrieben neue Impulse zur Auftragsgenerierung und zum erfolgreichen Netzwerken zu geben. Bei dem es zwar – so die Meinung vieler Teilnehmer - heute oft um digitale Kontakte geht. Aber das persönliche Zusammentreffen immer noch eine andere Qualität der Kommunikation und des Austausches bietet.

Am Ende der zwei Tage zufriedene Gesichter bei Referenten und Teilnehmern. „Neben den sehr interessanten Fachvorträgen waren natürlich auch die Gespräche am Rande interessant“, fasste Beirat Roger Hornung seinen Eindruck zusammen. Mit Kollegen über Herausforderungen im eigenen Betrieb diskutieren, ihre Meinungen oder Lösungsvorschläge dazu hören, das motiviere wieder für den Alltag, so der 49-Jährige.

Auch Karsten Stöcker, Axalta Business Development Manager, zeigte sich zufrieden mit der Veranstaltung: „Es war hier zu sehen, dass wir unglaublich engagierte Mitglieder haben, die in ihren Betrieben hervorragende Arbeit leisten. Und der Mix aus renommierten Referenten und Newcomern zeugte davon, dass wir in unserem Netzwerk sowohl vertraute Pfade gehen als auch neue Wege einschlagen können.“ Natürlich teilt auch er die Hoffnung aller Teilnehmenden, dass das nächste Five-Star-Partnertreffen nicht wieder so lange auf sich warten lassen muss.

3.415 Wörter (inkl. LZ)

Bildmaterial finden Sie auf der folgenden Seite.



Was die Zukunft bringt? Auf jeden Fall weiterhin guten Zusammenhalt im Five-Star-Netzwerk.

Bild: Bkomm



Axalta Business Development Manager Karsten Stöcker (l.) und Axalta Loyalty Programmes Managerin Margarita Debos mit den Five-Star-Beiräten (v. l. Ivo Baumgarten, Mathias Zimmermann, Roger Hornung, Dominik Kettner und Sven Holland).

Bild: Bkomm



Wurde nach 15 Jahren engagierter Tätigkeit im Beirat verabschiedet:
Jürgen Maas (Mitte).

Bild: Bkomm

Das druckfähige Bildmaterial ist abrufbar unter:

<https://bkomm.pixxio.media/share/?token=bpWg1KkDv2Sh661c9>



Anmerkung an die Redaktion

Cromax®, eine der weltweiten Reparaturlackmarken von Axalta Coating Systems, bietet verbesserte Produktivität in allen Bereichen des Lackierfachbetriebs, dank seiner Lacksysteme, die ein einfaches, schnelles und präzises Applizieren ermöglichen. Cromax® leistet vor Ort Unterstützung bei der Optimierung von Arbeitsabläufen und von Marketingaktivitäten und ermöglicht aufgrund anwendungsbezogener Innovationen eine Vereinfachung und Beschleunigung der Lackierprozesse. Cromax® verhilft Karosserie- und Lackierfachbetrieben zum Erfolg.

Kontakt

Bianca Anhalt

Marketingleitung Deutschland

Axalta GmbH

Horbeller Straße 17

D-50858 Köln

Tel. + 49 (0) 2234 60 19 4460

E-mail: Bianca.Anhalt@axalta.com

www.axalta.com/de